b) Ergänzung im 3. (Wem-)Fall = Dativobjekt.

I II IV III
Der Landmann gibt **dem Pferde** einen Schlag.

II. Prädikat = Satzaussage — was wird ausgesagt? — Er, sie, es gibt.

I. Satzgegenstand = Subjekt — Wer oder was gibt? — Der Landmann gibt.

III. Ergänz. im 4. (Wen-) Fall = Obj. i. Akk. — Wen oder was gibt der L.? — D. L. g. einen Schlag.

IV. Ergänz. i. 3. (Wem-) Fall = Obj. i. Dat. — Wem gibt der L. ein. Schl? — D. L. g. dem Pferde einen Schlag

Die Ergänzung im 3. (Wem-)Fall (Dativobjekt) steht vor der Ergänzung im 4. (Wen-)Fall (Akkusativobjekt).

§ 5.

Beifügung = Attribut.

Der fleißige Landmann pflügt den Acker seines Bruders.

Was für ein?

Was für ein Landmann pflügt? der **fleißige** Landmann

Was für einen Acker pflügt der L.? den Acker **seines Bruders**

I. Eigenschaftswort (Adjektiv) = **Attribut** = II. Hauptwort im 2. Fall = Subst. im Genitiv.

Merke: Die Beifügung (das Attribut) ist
1. Eigenschaftswort (Adjektiv),
2. Hauptwort im 2. (Wes-)Fall (Subst. im Genitiv).

§ 6.

Stellung der Satzteile.

1. Satzgegenstand (Subj.). **2.** Satzaussage (Präd.). **3.** Ergänzungen.
a) im 3. (Wem-)Fall (Dat.-Objekt).
b) im 4. (Wen-)Fall (Akk.-Objekt).

Die Beifügung (Attribut) kann zu jedem Hauptworte (Substantiv) treten.

Merke: Die Verneinung (Negation) steht hinter dem Prädikat oder den Objekten.